

2105. Augenklinik. Die Direktion der öffentlichen Arbeiten berichtet:

Auf die unterm 2 November 1894 erfolgte Ausschreibung der Schlosserarbeiten für die neue Augenklinik gelangte die Direktion der öffentlichen Arbeiten in den Besitz von 13 bezüglichen Preisofferten und zwar:

1.	Herr D. Theiler,	Schlossermeister,	Niesbach	Fr. 3623. 25
2.	" H. Neeser's Erben,	"	"	" 3461. 50
3.	" R. Auser,	"	Zürich I	" 3295. 50
4.	" H. Schildknecht,	"	Zürich	" 3294. —
5.	" D. Bertuch,	"	Niesbach	" 3209. 50
6.	" R. Girsberger,	"	Hottingen	" 3195. —
7.	" H. Müller,	"	"	" 3177. 50
8.	" B. König,	"	Zürich I	" 3082. 50
9.	" H. Sennhauser,	"	Zollikon	" 2424. 50

- | | | | | |
|-----|---------------------|-------------------|----------|-----------------|
| 10. | Herr H. Frick, | Schlossermeister, | Niesbach | Fr. 2396. 50 |
| 11. | " H. Tangemann, | " | " | " 2224. — |
| 12. | " Suter & Diener, | " | Zürich I | (Unvollständig) |
| 13. | " Gräser-Schweizer, | " | Rheinau | " |

Nach vollzogener Prüfung obiger Offerten durch die Bauinspektion empfiehlt dieselbe die Acceptirung der Preisofferte des Herrn H. Frick, Schlossermeister, in Niesbach. Bezüglich der Eingabe des Mindestfordernden ist zu bemerken, daß Herr Tangemann (Ausländer) erst seit kurzer Zeit in Hier und hinsichtlich seiner Leistungen noch zu wenig bekannt ist.

Nach Einsicht eines Antrages der Direktion der öffentlichen Arbeiten

beschließt der Regierungsrath:

I. Die Lieferung der Schlosserarbeiten für die neue Augenklinik in Zürich werden an Herrn H. Frick, Schlossermeister, in Zürich-Niesbach, nach Maßgabe seiner Preisofferte (2396 Fr. 50 Rp.) vergeben. Summe des Vorschlages für obige Arbeiten: 2937 Fr.

II. Mittheilung an die Direktionen des Sanitätswesens und der öffentlichen Arbeiten, an letztere zur Vollziehung unter Rückschluß der Akten.